



„Lean Administration und Führung – Praxis in Benchmark-Unternehmen“

Seminar-Konzept

Das Lean-Konzept bietet Methoden der Prozessverbesserung, die sich in der verarbeitenden Industrie weltweit bewährt haben. Immer mehr an Bedeutung gewinnt mittlerweile die ‚Lean-Administration‘-Bewegung: Dabei wenden Vorreiter in der verarbeitenden Industrie das Lean-Konzept auf ihre Büro-Prozesse an. Gleichzeitig entwickeln führende Dienstleister, zum Beispiel in der Versicherungsbranche, eigene Ansätze zur Übertragung von Lean auf ihre Organisationsstrukturen und Abläufe. Mit beachtlichem Erfolg.

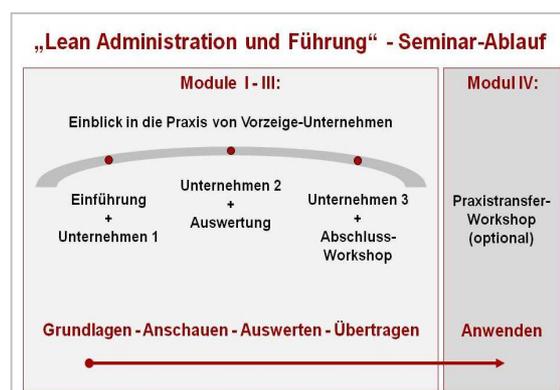
Neben einer fundierten Einführung in die Philosophie und die Instrumente der Lean Administration bietet das neue RD interlogue-Seminar einen **exklusiven Einblick** in die Praxis ausgewählter Vorzeige-Unternehmen direkt vor Ort. Dabei liegt der Fokus des Seminars auf **zwei Bereichen**. Dies ist zum einen **Lean Administration in der Anwendung** mit den jeweiligen methodischen Ansätzen und Aktivitäten in verschiedenen Vorzeige-Unternehmen.

Eine Lean-Reform, ebenso wie kontinuierliche Verbesserungs-Aktivitäten, beinhaltet Wandel. Dieser stellt in jedem Unternehmen eine besondere Herausforderung dar – Führung ist dabei der entscheidende Erfolgsfaktor. Der zweite Schwerpunkt ist daher die dazugehörige **Führung**. Das RD interlogue-Seminar ‚Lean Administration und Führung‘ macht effektive Lean-Führung vor Ort **erlebbar**. Parallel zum Erwerb neuen Wissens leitet es die Teilnehmer zur Übertragung auf den eigenen Wirkungsbereich an.

Seminaraufbau

Bei dem dreitägigen Seminar handelt es sich um eine **Schulungsreise** mit drei Modulen: Einführungsseminar – Benchmark-Besuche und Auswertung – Abschluss-Workshop.

Zusätzlich hierzu empfehlen wir einen optionalen Transfer-Workshop, der die Übertragung des Erlebten direkt in Ihrem eigenen Unternehmen unterstützt.



Zu Beginn vermittelt das halbtägige Einführungsseminar das erforderliche Hintergrundwissen. Danach werden drei ausgewählte Vorzeige-Unternehmen aus der verarbeitenden Industrie und der Versicherungsbranche besucht, um Lean Administration anhand von **vielfältigen, konkreten Praxisbeispielen** kennenzulernen. Die Besuche werden in der Gruppe ausgewertet und diskutiert. Im Abschluss-Workshop werden die gewonnenen Erkenntnisse systematisch zusammengefasst und eine Übertragung auf die eigenen Bedürfnisse vollzogen.



Modul I: Einführungsseminar

In Seminarmodul I führen unsere Experten in Vorträgen in die komplexe Thematik ein. So erwerben die Teilnehmer das theoretische Rüstzeug, um die folgenden Beobachtungen der Unternehmensbesuche richtig einordnen zu können. Die Referenten verfügen über langjährige Lean-Erfahrung und vermitteln fundiertes Wissen auf der Basis des aktuellen Wissensstandes:

- **Herkunft und Grundprinzipien** von Lean Administration
- Die wichtigsten **Ansätze und Methoden**
- **Führungsgrundsätze** in Lean Unternehmen
- **Stand der Implementierung** in Deutschland

Führung in Verbesserungsprozessen wird anhand von Lektionen der Lean-Vorreiter aus Japan und Deutschland vermittelt. Lean-Reformen und kontinuierliche Verbesserung beinhalten ständigen Wandel. Erfahrungen belegen, dass die stärksten Faktoren für erfolgreiche Veränderung klare Zielvorstellungen, ausgeprägter Umsetzungswille und aufmerksame Begleitung des Verbesserungsprozesses sind. In Lean-Unternehmen erzeugen Führungskräfte Optimierungsimpulse, steuern den Verbesserungsprozess, vermitteln Methoden, leiten an und leben entsprechendes Verhalten vor. Lean Leadership fordert Führungskompetenz in vier Bereichen (siehe Grafik rechts). Unsere Vorzeige-Unternehmen ermöglichen hierzu wertvolle Erkenntnisse für die praktische Führungsarbeit. Das Seminar ist daher auch für Teilnehmer interessant, die sich gezielt in Bezug auf Führung weiterbilden wollen.



Teilnehmer-Feedback des vorangegangenen Seminars – zu Modul I:

- „Gute Inputs/Denkanstöße.“
- „Viele Anregungen und auch Bestätigung.“
- „... hilft sehr bei unserer Weiterentwicklung.“
- „Guter Einstieg in das Thema.“



Modul II: Lean Administration und Führung in der Praxis

Im Verlauf des Seminars werden drei ausgewählte Vorzeige-Unternehmen besucht. Dabei handelt es sich um

- Büro-Arbeitsbereiche namhafter Konzerne und mittelständischer Unternehmen und
- renommierte Versicherungsunternehmen.

Die maßgeblichen Akteure des jeweiligen Verbesserungsprozesses stellen den Teilnehmern ihre methodischen Ansätze und Aktivitäten im Rahmen von drei- bis vierstündigen Besuchen vor. Dies ermöglicht es, die Methoden in der **betrieblichen Praxis** kennenzulernen. In

einem exemplarischen Unternehmensbereich werden die Umsetzung und die Führungsprinzipien erlebbar. In Frage- und Antwort-Runden erläutern die zuständigen Lean-Experten und Führungskräfte die aus ihrer Sicht besonders wichtigen Aspekte.

Im Anschluss werden die Besuche in der Gruppe in Hinblick auf die gewählten Vorgehensweisen, Charakteristika und Methoden ausgewertet. Besonderes Augenmerk liegt auf den individuellen Merkmalen der Umsetzung.

Teilnehmer-Feedback – zu Modul II:

„Sehr gut, weiterzuempfehlen auch für (Top-)Management von Firmen. Austausch untereinander in der Gruppe war super.“

„... sehr praxisnah, wir haben Theorie und Praxis gesehen und erlebt. ... eindrucksvoll, wie man Lean lebt!“

„Auswahl der besuchten Unternehmen war sehr positiv, inklusive der Reihenfolge der Besuche.“

Modul III: Abschluss-Workshop

Im Abschluss-Workshop fassen Seminarleiter und Teilnehmer die Erkenntnisse zusammen und übertragen sie anschließend auf die Anforderungen und Bedürfnisse der Teilnehmer.

Das gesamte Seminar folgt dabei dem **Grundgedanken: Letztlich zählt nur, was anschließend im eigenen Unternehmen umgesetzt wird.**

Daher werden die Teilnehmer angeleitet, aus den Erfahrungen und Erkenntnissen der Seminar-Woche konkrete Ansätze für die Umset-

zung im eigenen Unternehmen zu entwickeln. Dies geschieht in beiden Schwerpunktbereichen. Die unterschiedlichen Herangehensweisen und Lösungen wurden bereits in den Auswertungsrunden herausgearbeitet. Nun folgt der Transfer auf den eigenen Wirkungsbereich: Zum einen in Bezug auf die **Anwendung von Lean Administration**, zum anderen in Bezug auf die **persönliche Führungsarbeit**.

Dies geschieht in beiden Fällen durch die Entwicklung **konkreter Handlungspläne**.



Teilnehmer-Feedback – zu Modul III + zum Gesamtkonzept:

„Guter Ansatz: Besuch – Übertrag.“

„Gute Grundlage für die Arbeit in der eigenen Firma.“

„Viele Anregungen zu Strategie, Kultur und insbesondere zu Einzelinstrumenten, die für unser Unternehmen interessant sein könnten.“

„Viele gute Ansätze und Ideen, diese müssen im Nachgang jetzt auf das eigene Unternehmen umgelegt werden.“

„Viele Ideen und Anregungen für mich – super. Passen nur bedingt ins eigene Unternehmen, habe aber jetzt ‚Lean Vision‘ – wie man es gestalten kann (Vorgehensweise...). Bestätigung bei den Herausforderungen (andere haben das auch...).“

„Erwartungen hinsichtlich der Firmenbesuche wurden erfüllt (viele Infos, viele Ideen). – Ich habe einen Blumenstraß von Methoden und Ideen bekommen. Danke.“

Modul IV: Praxistransfer-Workshop (optional)

Die Praxis zeigt, dass sich viele Unternehmen an dem Punkt der Übertragung schwertun. Mit der Bestimmung eines konkret anzustrebenden Zielzustands ist es möglich, eine Umsetzungsstrategie zu entwickeln. Diese wird dann entlang einer definierten Zeitleiste und mit entsprechendem Management Commitment über verschiedene Zwischenschritte umgesetzt.

Auf einem **eintägigen Praxistransfer-Workshop** (Übertragung Stufe 2) mit einem unserem **Consulting-Kooperationspartner**

werden die Erkenntnisse des Seminars und die bereits erarbeiteten Handlungspläne in eine Umsetzungsstrategie überführt. Dabei werden auch die dazu notwendigen Rahmenbedingungen erarbeitet.

Dieses Modul ist optional und findet jeweils in den Unternehmen statt, die sich dafür entscheiden (die hierfür anfallenden Kosten sind nicht in der Teilnehmergebühr enthalten). Wir empfehlen, kurz nach der Rückkehr einen solchen Strategie-Workshop durchzuführen.



RD interlogue-Qualitätsversprechen

RD interlogue-Seminare finden nicht in Lean-Schulungs- oder in Präsentations-Büros von Unternehmensberatungen statt, sondern ermöglichen **authentische Praxisanalysen** bei Vorzeige-Unternehmen. Ein wichtiger Effekt sind die Anregungen und die **Inspiration** aus diesen Besuchen – Dinge, die beflügeln und eine **nachhaltige Wirkung** über die Dauer des Seminars hinaus entfalten. Im

Unterschied zu anderen Anbietern erschöpfen sich RD interlogue-Seminare aber nicht in den Unternehmensbesuchen: Der RD interlogue-Seminarleiter stellt eine qualifizierte **Auswertung** des Gesehenen in Einzel- und Gruppenarbeit sicher. Im Mittelpunkt steht dabei stets die Übertragung auf den **persönlichen Wirkungs- und Verantwortungsbereich** des einzelnen Teilnehmers.

Zielgruppe und Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich sowohl an interne Verbesserungsspezialisten als auch an Vertreter des Managements. Angestrebt wird eine

gemischte Gruppe mit bis zu 20 Teilnehmern aus der Dienstleistungsbranche und der verarbeitenden Industrie.

Nächster Termin und Seminargebühr

Ein nächstes RD interlogue-Seminar ‚Lean Administration und Führung‘ findet voraussichtlich in 2014 statt. Ein genauer Termin wird noch bekannt gegeben, Interessenten können sich gern bereits vormerken lassen.

Die Seminargebühr beträgt 2.750 € (netto, vorbehaltlich Anpassungen); der Preis schließt Vorträge, Auswertung, Abschluss-Workshop und Unternehmensbesichtigungen sowie die Transfers und Übernachtungen ein. Nicht enthalten sind An- und Rückreise sowie die Abendverpflegung.

Weiterführende Erläuterungen finden Sie beizeiten auf unserer Website unter: Learning Journeys/Lean Administration. Das Programm des Seminars ist dort abrufbar, sobald die Unternehmensbesuche feststehen.

Die **Modalität der Anmeldung** ist wie folgt:

- 1) Anfrage formlos per Telefon oder E-Mail.
- 2) Wir antworten, schicken Ihnen einen Anmeldebogen und unsere AGB und bitten um formale Anmeldung.
- 3) Wir bestätigen, sobald die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist – damit ist die Teilnahme gebucht und ein Vertrag kommt zustande.

Wir senden Ihnen gern weitere Informationen sowie die Anmeldeunterlagen. Interessenten wenden sich bitte an:

Dr. Roman Ditzer

Tel.: +49.40.3861.8956

E-Mail: ditzer@interlogue.de